

**Titel: Kostenlose Tampon- und Bindenspender in Schulen installieren**  
**Fraktion: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI**

Federführung:	Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI	Datum:	03.03.2023
Einreicher:	Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN/DIE PARTEI		

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	
Bürgerschaft	16.03.2023	

**Beschlussvorschlag:**

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt,

1. in den weiterführenden Schulen jeweils einen Spender kostenfreier Periodenprodukte zu installieren,
2. die Schulen mit entsprechenden nachhaltigen Periodenprodukten in Bioqualität für ein Jahr auszustatten und gemeinsam mit den Schulen die weitere Versorgung sicher zu stellen,
3. die Nutzung nach einem Jahr Laufzeit zu evaluieren und das Ergebnis der Bürgerschaft mitzuteilen.

**Begründung:**

Da gerade bei jüngeren Menschen die Menstruation oft noch unregelmäßig ist, kann es zu Situationen kommen, in denen eigene Hygieneartikel, zum Beispiel während der Unterrichtszeit, nicht zur Hand sind. Die frei zugängliche und kostenlose Bereitstellung von Hygieneartikeln in einer Toilette in der Schule und ggf. an weiteren Orten gibt Menschen während ihrer Menstruation Sicherheit und unterstützt durch Sichtbarkeit die Enttabuisierung des Themas „Menstruation“.

Zudem leistet die Bereitstellung Hilfe gegen die sogenannte Periodenarmut. Von Periodenarmut betroffen ist man, wenn Periodenprodukte wie Tampons, Binden und Slipeinlagen eine große finanzielle Belastung darstellen. Initiativen zur kostenlosen Bereitstellung von Hygieneartikeln für die Menstruation werden bereits in mehreren anderen Städten (etwa Greifswald, Schwerin, Dresden, Potsdam, Hamm...) umgesetzt.

Die Ergebnisse der Evaluation könnten als Grundlage für Überlegungen dienen, weitere Spender mit kostenlosen Menstruationsartikeln in öffentlich zugänglichen Gebäuden der Hansestadt zu installieren.

Jürgen Suhr  
Fraktionsvorsitzender